



FORUM Track mediale Öffentlichkeit

Gesprächskultur in der Zerreissprobe

Unsere Gesprächskultur – also die Art und Weise, wie wir miteinander und wie wir übereinander sprechen – spielt eine zentrale Rolle für den Zusammenhalt einer Gesellschaft. Die gesellschaftlichen Normen haben sich merklich verschoben: Worte wie Shitstorm und Hate-Speech sind Teil unseres Vokabulars geworden. Lästern und Schmähen ist salonfähig geworden. Wir stellen die Frage, wie viel Konfliktkultur es braucht für eine Friedenskultur, inwiefern eine Klick-Ökonomie zur Eskalation des Diskurses und zur Spaltung der Gesellschaft beiträgt. Wie viel und welche Form von Konflikt ist für unsere Demokratie förderlich? Wie aber können wir den Dialog gestalten zwischen andersdenkenden Lagern? Und wie können wir Räume schaffen, in denen wir – ganz unempört - in einen konstruktiven Austausch kommen?

In Zusammenarbeit mit dem DeutschSchweizer PEN Zentrum

Ziele	Das Forum ermöglicht es den Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">- gemeinsam an neuen Formaten zu arbeiten, die Dialog- Streit- und Gesprächskultur fördern- sich mit anderen Akteuren zu vernetzen,- Rüstzeug und Motivation zu erhalten, etwas im eigenen Umfeld anzustossen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Welche Form von Konflikt braucht eine lebendige Demokratie?- Wie weit geht die Redefreiheit?- Wie kann man gegen sprachliche Gewalt vorgehen?- Wie schaffe ich Raum für die Begegnung von Andersdenkenden/stark polarisierten Gruppen- Persönlicher Beitrag zu einer konstruktiven Gesprächskultur
Zielgruppe	Alle, die sich für eine lebendige Gesprächs-, Streit- und Dialogkultur einsetzen wollen
Leitung	Collaboratio helvetica
Datum	Donnerstag, 12. August bis und mit Samstag 14. August 2021 Jeweils von 9.00 bis 12.30 Uhr
Kursort	Haus der Begegnung, Klosterweg 16, 7130 Ilanz
Kosten	Fr. 450.00 für 3-Tages-Pass Der Pass / Badge berechtigt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur kostenlosen Teilnahme an allen im Programm aufgeführten Veranstaltungen inkl. FORUM Ateliers und Kulturprogramm. Das Programm ist abrufbar unter www.ilanzersommer.ch .
Teilnehmende	max. 20 Personen
Anforderung	Ausreichend Deutschkenntnisse